

SPENDENZWECK „akamasoa“ MADAGASKAR – PROJEKT

Die Spendengelder von 50.606,79 Euro aus Wunstorf will Pater Pedro für das **Gesundheitszentrum** verwenden. Er wird eine Hinweistafel am Gebäude anbringen, die darauf hinweist, dass dieses Gesundheitszentrum mit Hilfe der Schulen aus Wunstorf errichtet wurde.



Die Siedlungen



Der Bauplatz



Ortsteil Mahatsara

Um das geplante neue Gesundheitszentrum in Mahatsara leben Tausende von Menschen in Wohnsiedlungen, wie auf den Bildern zu sehen. Die Reihenhäuser sind nur ein Teil *einer* Siedlung. Im Einzugsbereich für das neue Gesundheitszentrum sind jedoch noch andere solcher oder ähnlicher Siedlungen, die alle zu Akamasoa gehören und für die es zu weit zum Kerngebiet Akamasoa ist. Die Hauptstadt Antananarivo ist auf vielen Bergen und Hügeln gebaut und deshalb ist es oft erforderlich einen Strecke von mehreren Kilometern zu gehen um zu einer Stelle zu gelangen, die vielleicht nur 500 m Luftlinie entfernt ist. Gerade in den Randgebieten, in denen die Straßen mehr einem ausgefahrenen Feldweg gleichen, der bei Regen völlig verschlammt und überschwemmt ist.

Das Gesundheits-Zentrum soll für die Stadtteile errichtet werden, die auf einem Akamasoa gegenüber liegenden Hügel angesiedelt sind. Dort befinden sich schon ein Gymnasium, eine Grundschule, Bibliothek, Schulgärtnerei und Ausbildungswerkstätten und natürlich viele hundert Siedlungshäuser, die von einigen Tausend Menschen bewohnt werden

Wie Pater Pedro erklärte, soll das neue Gesundheitszentrum kein Hospital, sondern für ambulante Behandlungen, also eine Art Ärzte- und Sanitätshaus für Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen, Zahnbehandlung, Kinderkrankheiten, gesundheitliche Aufklärung und Behandlung von akuten Fällen (Verletzungen usw.) werden.



Weitere Informationen über das Projekt sind auf der Seite <http://www.akamasoa.com> zu finden.